Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog am 25. März 2014 im Café „Pharisäerhof“ im Elisabeth-Sophien-Koog.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.23 Uhr

Anwesend:
1. Bürgermeisterin Ute Clausen
2. Gemeindemitglied Kay Clausen
3. Gemeindemitglied Oke Clausen
4. Gemeindemitglied Peter Deusen
5. Gemeindemitglied Friedrich Hansen
6. Gemeindemitglied Nike Hellinger
7. Gemeindemitglied Sandra Ipsen-Voß
8. Gemeindemitglied Malte Kruse
9. Gemeindemitglied Marion Kruse
10. Gemeindemitglied Joachim Maart
11. Gemeindemitglied Claudius Sander
12. Gemeindemitglied Kirsten Scheler
13. Gemeindemitglied Svenja Scheler
14. Gemeindemitglied Rebecca Schnoor
15. Gemeindemitglied Peter Schröder
16. Gemeindemitglied Kurt Thiesen
17. Gemeindemitglied Gerhard Voß
18. Gemeindemitglied Gesine Wagner-Maart
19. Gemeindemitglied Monica Zinke

Von der Verwaltung ist anwesend:
Thomas Magnussen, Protokollführer

Tagesordnung
1. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung vom 9.12.2013
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Anfragen aus der Gemeindeversammlung
4. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand zur Europawahl am 25.5.2014
5. Wirtschaftswegeunterhaltung – Kündigung des Vertrages mit dem Kreis

Bürgermeisterin Ute Clausen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Insbesondere begrüßt sie die neuen Mitglieder der Gemeindeversammlung Rebecca Schnoor und Peter Schröder. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Gemeindeversammlung ist beschlussfähig.
Auf Vorschlag der Bürgermeisterin wird der TOP 6 „14. Änderung des Flächennutzungsplans“ wegen der fehlenden landesplanerischen Stellungnahme von der Tagesordnung gestrichen.

1. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung vom 9.12.2013

Die Niederschrift der 3. Sitzung der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2013 wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

2. Bericht der Bürgermeisterin

- Für die **3. Schutzhütte** wurde das Fundament fertiggestellt.
- Peter Deusen hatte auf der Dezember-Sitzung nachgefragt, welche Auswirkungen eine Senkung des **Gewerbesteuer-Hebesatzes** für die Gemeinde hätte. Bürgermeisterin Clausen hat daraufhin Rücksprache mit Martin Frahm vom Amt gehalten. Danach besteht bei einem zu niedrigen Hebesatz die Gefahr, dass die Gemeinde mehr Umlagen zahlen muss, als was sie an Schlüsselzuweisungen erhält. Die Gemeindeversammlung will sich bei der Beratung über die Haushaltssatzung 2015 erneut mit dem Thema beschäftigen.
- Die Gemeinde zahlt 15.500 € **Kreisumlage**. Der Kreisumlagesatz liegt bei 37 %, die **Amtsumlage** bei 18,5 %.
- Die **Ortstafel** für den Nordstrander Ortsteil „Oben“ wurde auf dem Hamburger Deich platziert.
- Das Gemeindemitglied Gundula Schulz wurde vom Amtsausschuss zur **stellvertretenden Schiedsfrau** für den Schiedsamtsbezirk 1 (Nordstrand, Elisabeth-Sophien-Koog) gewählt. Schiedsmann ist Claus Colpien.
- Der **Jugendraum** des Feuerwehrgerätehauses hat als 2. Fluchtweg eine Außentreppe auf der Seite zur Praxis Dörwald erhalten.
- xxx feierten am 12. März 2014 ihre **Diamantene Hochzeit**.
- Löwenstedt wird als erste Gemeinde von der **BürgerBreitbandNetzgesellschaft** ans Netz genommen.
- Der **Nordstrander Schützenverein** bittet um eine Spende für die Jugendabteilung. Die Gemeindeversammlung beschließt, eine Spende in Höhe von 200 € zu gewähren.
- Der **Nordstrander Kindergarten** bittet um eine Spende für die Erneuerung des „Piratenschiffes“ auf dessen Spielplatz. Die Gemeindeversammlung beschließt, eine Spende in Höhe von 200 € zu gewähren.
- In der Gemeinde Nordstrand findet am 29. März 2014 wieder eine **Müllsammelaktion** statt. Die Gemeindeversammlung beschließt, dass sich der Elisabeth-Sophien-Koog der Aktion anschließt und sich die Helfer am gleichen Tag um 10.00 Uhr beim Hof Carstensen treffen. Anschließend soll ein gemütliches Beisammensein stattfinden.

3. Anfragen aus der Gemeindeversammlung

- Nike Hellinger fragt an, ob am Buswartehäuschen ein **Fahrradständer** errichtet werden könnte. Die Gemeindeversammlung will die Möglichkeit im Rahmen der Müllsammelaktion Vorort besprechen.

- Gesine Wagner-Maart merkt an, dass die in westliche Richtung führende Straße bei der Bushaltestelle ein **Loch in der Fahrbahn** hat. Bürgermeisterin Clausen sagt zu, dass der Nordstrander Bauhof den Schaden zeitnah beheben wird.

4. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand zur Europawahl am 25.5.2014

Die Gemeindeversammlung beschließt einstimmig die Benennung von Ute Clausen, Kay Clausen, Detlef Scheler, Gundula Schulz, Friedrich Hansen und Marion Kruse in den Wahlvorstand zur Europawahl.

5. Wirtschaftswegeunterhaltung – Kündigung des Vertrages mit dem Kreis

Auf der Amtsausschusssitzung am 11.12.2013 wurden hinsichtlich der durch den Kreis Nordfriesland durchgeführten Unterhaltung der Asphaltdecken auf Wirtschaftswegen folgende Kritikpunkte geäußert:

- Die jährlichen Wegeschauen wurden zu spät ausgeführt.
- Keine ausreichende Kontrolle der ausgeführten Arbeiten.
- Durchführung der Arbeiten zu spät (schlechte Jahreszeit).
- Kritik an der Weitergabe der Arbeiten an Subunternehmer.
- Keine Abnahme der Arbeiten.

Der Amtsausschuss empfahl die Errichtung einer Arbeitsgruppe „Schwarzdeckenrücklage". Auf ihrer ersten Sitzung am 17.1.2014 wurde die Problematik anschaulich dargestellt und im Ergebnis folgende Forderungen zusammengefasst:

- Die Fima, die den Auftrag erhält, soll die Arbeiten auch durch den eigenen Betrieb ausführen.
- Die Ausschreibung soll getrennt nach Splitt- und Asphaltarbeiten vergeben werden.
- Wegeschauen sollen bis spätestens 15.04. abgeschlossen sein.
- Die Arbeiten sollen bis zum 30.09. ausgeführt sein.
- Dringend erforderliche Kontrolle der Arbeiten bzgl. Mengeneinsatz und Rechnungsstellung.
- Die Ausschreibung der durchzuführenden Arbeiten soll weiterhin durch den Kreis NF erfolgen und vergeben werden.
- Die Überwachung soll durch das Amt Nordsee – Treene erfolgen.

Es wird vorgeschlagen, die bestehenden Verträge zur Schwarzdeckenunterhaltung mit dem Kreis Nordfriesland zum Ende des Jahres 2014 bis zum 30.06.2014 vorsorglich zu kündigen.
Die Gemeindeversammlung beschließt einstimmig, vorsorglich den Vertrag mit dem Kreis Nordfriesland zur Unterhaltung auf Wirtschaftswegen mit dem Ziel zu kündigen, die vertraglichen Regelungen entsprechend o.a. Absprachen anzupassen.

Bürgermeisterin Clausen schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit.

Bürgermeisterin Schriftführer